

Mann bedroht Passanten in U-Bahn

27.9.2026 - | Landespolizeidirektion Wien

Ein vorerst unbekannter Mann soll laut einer Zeugin, welche den Polizeinotruf alarmierte, mehrere Fahrgäste in einer U-Bahn mit einem Messer bedroht haben.

Aufgrund einer genauen Personsbeschreibung konnten die Beamten des Stadtpolizeikommandos Innere Stadt den Tatverdächtigen im Zug der U-Bahn Linie U3, welche gerade in der Haltestelle Volkstheater stand, anhalten. Der 34-Jährige (Stbg.: Österreich) machte teilweise wirre Angaben gegenüber den Polizisten. Weiters hatte der Mann eine blutende Wunde im Kopfbereich, die er sich seinen Angaben zufolge kurz zuvor selbst zugefügt haben soll.

Im Zuge einer Personsdurchsuchung konnten ein Jagdmesser und eine geringe Menge Suchmittel vorgefunden und sichergestellt werden. Der 34-Jährige wurde vorläufig festgenommen und in ein Krankenhaus gebracht.

Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand.

<https://www.polizei.gv.at/wien/presse/aussendungen/pressee911.html?prid=58355332787a4a6b2b71733d&pro=0>